

# Synthese und Charakterisierung von lipophilen und hydrophilen Porphyrin-Komplexen einiger Edelmetalle, insbesondere des Platins

Vom Fachbereich Chemie  
der Technischen Universität Darmstadt

zur

Erlangung des akademischen Grades eines  
Doktor-Ingenieurs (Dr.-Ing.)

genehmigte  
Dissertation  
vorgelegt von

Diplom-Ingenieur Stephan D. Hoffmann  
aus Königstein / Ts.

Berichterstatter:	Professor Dr. J. W. Buchler
Mitberichterstatter:	Professor Dr. H.-F. Klein
Tag der Einreichung:	30.03.2001
Tag der mündlichen Prüfung:	14.05.2001

Darmstadt 2001

**D17**

Halt dein Rößlein nur im Zügel,  
kommst ja doch nicht allzuweit.  
Hinter jedem neuem Hügel  
dehnt sich die Unendlichkeit.

Nenne niemand dumm und säumig,  
der das Nächste recht bedenkt.  
Ach, die Welt ist so geräumig,  
und der Kopf ist so beschränkt.

Wilhelm Busch

Die vorliegende Arbeit wurde im Institut für Anorganische Chemie des Fachbereichs 7 Chemie der Technischen Universität Darmstadt unter der Leitung von Herrn Professor Dr. J. W. Buchler in der Zeit von September 1997 bis Februar 2001 angefertigt.

Mein herzlicher Dank gilt besonders Herrn Prof. Dr. J. W. Buchler für die Möglichkeit, diese Arbeit unter seiner Anleitung durchzuführen. Ich danke ihm für seine stete Diskussionsbereitschaft und seine hilfreichen Ratschläge, aber auch die Freiheit bei der Auswahl und Bearbeitung dieser Thematik.

Mein Dank gilt Herrn Dr. U. Möller und Herrn Dr. S. Braun, insbesondere aber Frau J. Wendlig, Frau K. Jungk und Herrn K. O. Runzheimer für die oftmals aufwendige Aufnahme der zahlreichen Kernresonanzspektren. Herrn Prof. Dr. J. J. Veith und Herrn M. Fischer, insbesondere aber Frau Rudolph danke ich für die Aufnahme der Massenspektren.

Herrn Prof. Dr. J. Fischer und Herrn Prof. Dr. R. Weiss, Université Louis Pasteur, Strasbourg, danke ich für die Möglichkeit zur Durchführung von Röntgenstrukturanalysen, besonders Herrn André de Cian für die Probenpräparation und Aufnahme der Daten. Frau Dipl.-Ing. C. Gieck, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, danke ich für die Unterstützung bei der Lösung der Kristallstrukturen und die Einführung in die Programme zur Strukturanalyse.

Ich bedanke mich bei meinen Kollegen und Praktikanten des Arbeitskreises sowie unserer Sekretärin Frau D. Schmitt für das gute Arbeitsklima. Insbesondere danke ich Herrn Dr.-Ing. J. R. Simon und Herrn Dr.-Ing. T. Dippell für die gute Zusammenarbeit, viele Anregungen und die stete Hilfsbereitschaft.

Nicht zuletzt gilt mein Dank all denen, die mich während dieser Zeit begleitet haben. Dabei denke ich besonders an meine Eltern, durch deren Unterstützung und viele Gespräche ich meinen Weg gefunden habe. Meine Schwester Anne-Kathrin, die mir mit ihrer fröhlichen Ausstrahlung und Zielstrebigkeit ein Vorbild ist, war mir eine konstruktive Kritikerin. Danken möchte ich auch Christine.